

II-1208 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XI.GP.

14.3.1968

629/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. van Tongel und Genossen  
an den Herrn Bundesminister für Unterricht,  
betreffend Propaganda für die "österreichische Nation"  
im Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Unter-  
richt.

Einmal mehr wurde eine Schulfunksendung dazu mißbraucht,  
die geschichtswidrige Fiktion einer "österreichischen Nation"  
zu propagieren: Unter dem Titel "Was geht uns die Vergangen-  
heit an?" ist in der Schulfunksendung vom 13.3.1968 mit einer  
jeder objektiven Geschichtsbetrachtung hohnsprechenden Dialek-  
tik der Versuch unternommen worden, jenen überwiegenden Teil  
der Österreicher, der sich der deutschen Volks- und Kultur-  
gemeinschaft zugehörig fühlt, in übelster Weise zu diffa-  
mieren und die "österreichische Nation" als tatsächlich  
existent hinzustellen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den  
Herrn Bundesminister für Unterricht die

A n f r a g e :

- 1) Haben Sie diese Schulfunksendung genehmigt?
- 2) Wenn ja, wie begründen Sie diese Genehmigung?
- 3) Werden Sie es weiterhin zulassen, daß im Zuständigkeits-  
bereich des Bundesministeriums für Unterricht die "öster-  
reichische Nation" propagiert wird?
- 4) Wenn nein, was werden Sie tun, um in Hinkunft zu unter-  
binden, daß in Ihrem Zuständigkeitsbereich - entgegen  
dem klaren Willen der überwiegenden Zahl der Österreicher  
und im Widerspruch zu gegenständlichen Erklärungen des  
Herrn Bundeskanzlers Dr. Klaus - die nur im Wunschdenken  
einer verschwindenden Minderheit existierende "österreichi-  
sche Nation" propagiert wird?

-.--.-.-